

München, 07.07.2016

## SPD-Fraktion macht sich für staatlichen Wohnungsbau stark

### Antrag scheitert an Votum der CSU

Die SPD-Fraktion macht sich für den Bau von deutlich mehr bezahlbaren Wohnungen in Bayern stark. Der SPD-Wohnungsbauexperte **Andreas Lotte** will dafür den Freistaat in die Pflicht nehmen: „Es gilt so viele Grundstücke in Staatsbesitz, warum werden die nicht für bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung gestellt? Die Wohnungsnot ist in den Metropolen und Universitätsstädten das derzeit drängendste Problem. Doch die CSU verweigert sich der besten Lösung: nämlich mehr Wohnungsbau!“

Lotte warnt vor einer Spirale nach unten: „Der Wohnungsmarkt ist längst aus dem Gleichgewicht. Schon heute können sich viele Familien mit Kindern und Durchschnittsverdiener, teils sogar Facharbeiter gar keine angemessene Wohnung mehr leisten.“ In einem **Antrag** forderte die SPD deshalb, eine staatliche Wohnungsbaugesellschaft zu gründen. „Kommunale Wohnungsbaugesellschaften sind ein Erfolgsmodell. Warum will die Staatsregierung diesem Beispiel nicht folgen?“